

Zweite Ordnung zur Änderung der Magisterprüfungsordnung der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft an der Universität Bielefeld

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 14.03.2000 (GV. NRW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Januar 2003 (GV.NRW. S. 36), hat die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Magisterprüfungsordnung der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft an der Universität Bielefeld vom 11.03.1986 (GABl. NW. Nr. 4/86 S. 253), geändert durch Satzung vom 06.07.1994 (GABl. NW. II Nr. 1/95 S. 19) wird wie folgt geändert:

§ 29 Satz 4 erhält folgende Fassung:

"Die Regelung in § 28 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt; auf der Grundlage und nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung vom 06.07.1977 ist eine Meldung zur Prüfung letztmalig am 01.10.2003 möglich und können Prüfungsleistungen letztmalig bis zum 30.09.2004 erbracht werden."

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft vom 18.12.2002.

Bielefeld, den 3. März 2003

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr. Dieter Timmermann